

Sitzungsprotokoll vom 27.01.2020

Anwesende:**Gewählt:** Lukas Röhrig, Moritz Defourny, Sören Hüppe, Kristin Mehner, Ronja Finke, Magdalena Erne, Isabell Hellmann, Katharina Freitag, Johannes Lange

Nicht-gewählt: Bella Bär, Ada Mittrenga, Antonia Lucius, Jessica Bauer, Sonja Vorwig, Christian Wolfram

Redeleitung: Katharina Freitag

Protokoll: Magdalena Erne

Tagesordnung

0. Gäste - Fanwagen Medi-Orga

Lenny ist bei den Medis und kümmert sich um den Fanwagen. Teile des Fanwagen stehen noch im alten Lager. Wohin kommen diese Teile? können sie dort stehen bleiben oder können sie ins neue Lager kommen? Lukas: das große Lager, in dem schon der Fanwagen steht muss geleert werden. Noch kein genauer Umzugstermin. Wir bekommen kein Lager in der Anatomie, mit hoher Wahrscheinlichkeit. Solange hier alles umgebaut wird, können wir nicht versprechen, es im Lager zwischenzulagern. Lenny: würde im SS 20 noch gerne auf uns zukommen, da medis im Juni stattfinden. Wann müssen wir raus? Kristin: schlägt vor, dass Medi-Orga sich an Herrn Gotthold wenden sollte. Lukas: im nächsten SS20 müssten wir raus, keine genaueren Angaben wann das stattfinden wird. Es ist unwahrscheinlich, dass wir ein anderes Lager bekommen. Maggy fragt, wo Herr Gotthold ist, nach seiner Mail und Telefonnummer.

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:55Uhr)^[SEP]

Wir sind mit 8 von 15 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. Steffi kommt um 20:09. Christian stößt um 20:59 dazu.

2. Protokollabstimmung (19:56 Uhr)

Wir stimmen das Protokoll vom 20.01.2020 ab, Katharina wendet ein, dass das Protokoll zum bvmd-TOP wenig aussagekräftig sei. Sie schlägt vor, ihn zu löschen. Abstimmung über Protokoll: MH/0/4.

3. Sprechstunde (19:57 Uhr)

Lukas: Es kam nur jemand, um einen WCC Kittel abzuholen.

4. Finanzen (19:58)

Lukas: Es gab nichts zu berichten.

5. Kommissionen (19:58 Uhr)

Isabel: Zur Forschungskommission: Der Bereich B1 hat aufgrund der verschlüsselten Emails gesagt, dass fremde Makros nicht mehr zulässig seien. Moritz: Sollte kein Problem sein, da Makros nicht verwendet werden und wenn dann selten. Lukas: Am Dienstag kam Moritz, der Referent für FSR-Kommunikation des StuRa, der meinte jemand hätte ihm eine Mail geschrieben bezüglich Rollstuhlzugang an der Kinderklinik. An wen muss man sich wenden, um dort ein weißes "Rollstuhlschild" anzubringen. An welches Dezernat, muss man sich wenden? Katharina: muss man sich nicht an das gleiche Dezernat wenden wie damals bei der Medi-Bib? Was wir auf jeden Fall machen können, ist, dass wir als StuRaMed über Social Media ein Foto posten können, dass der Rollstuhlzugang doch frei bleiben sollte.

Katha: 6 BKs müssen besetzt werden.

W2 Professur - Adipositas- & Metabolismusforschung: Katha stellt Professur vor. Bewerber*innen sind: Antonia und Katha. Katha hat Bedenken daran, zu wenig Erfahrung in der Professur zu haben mit den noch unerfahrenen Bewerber*innen. Wir stimmen darüber ab, ob die beiden in die BK können - 7:1. Moritz wird als Ersatz ausgesandt.

BK Kinder und Jugendpsychiatrie: Sebastian und Max haben sich per Mail beworben. Anabell fragt nach zeitlichen Aufwand für BK. Sanja erklärt alles. Gibt es noch andere? Kristin würde sich gerne dafür bewerben, sie hat bisher eine Berufungskommission miterlebt. Sie interessiert sich sehr für das Thema und würde sich gerne intensiver vor allem mit der Forschung und der Lehre beschäftigen. Katha: Liest Bewerbungen von Max & Sebastian vor. Lukas wendet ein: Wer wäre denn Stellvertreter? Möchten das alle Bewerber? Die Mehrheit der Sitzung äußert sich dazu, dass das sicher das Interesse aller Bewerber sei, auch stellvertretend verfügbar zu sein. Wahlergebnisse: Kristin mit 8, Sebastian mit 5 und Max mit 3 Stimmen. Somit sind Kristin und Sebastian der BK entsendet.

Professur für Tropenmedizin: Bella, Birthe und Ronja möchten gerne in die BK. Wahlergebnisse: Birthe 8, Bella 7, Ronja 1.

Professur für molekulare Pathogenese und Stoffwechsel: Ada und Ronja als Bewerber*innen. Motivationen werden performed. Abstimmung über die Entsendung von Ada und Ronja in die BK: Mehrheit 0:1. Isabel für Ersatz.

Heisenberg-Professur kognitive Neurologie: Bewerber*innen sind Isabel und Jessica. Motivationen werden präsentiert. Abstimmung über die Entsendung zur BK: Mehrheit 0:1. Als Ersatz möchte Ronja in die BK gehen.

Johannes weist darauf hin, die Medizinstudierenden zu informieren, wenn die Wahl studentischer BK-Mitglieder ansteht.

6. bvmd (20:30 Uhr)

Katha: Arbeitskreis Homöopathie - wie aktiv sind die? Johannes: Die Projektgruppe ist seit dem Sommersemester 2019 inaktiv und daher auch nicht mehr auf der StuRaMed-Website gelistet.

Im Karnickelbau, einer bvmd-internen WhatsApp-Gruppe: Katha: Fachschaften schreiben Erfahrungen in eine Tabelle des Nationalen Fachschaftenforums der bvmd. Zb. wie wir als Leipzig mit Crucio umgehen und welche Erfahrung wir damit haben. Gibt es da jemanden, der das gerne eintragen möchte in die Tabelle? Katha trägt ein, wenn sie die Tabelle findet.

7. Parkplatz (20:39 Uhr)

Katha: Weist alle darauf hin, die Tabelle für die digitalen VL-Folien zu komplettieren.

Sanja: Fragt, ob alle wissen, wann sich ihre AGs treffen. Fragt sich, ob jemand auch vom Referat Lehre in den AGs sitzt, dafür sollte eigentlich der oder die Leiter*in der AG sorgen. Zu PJ-Aufwandsentschädigung: ist momentan zu vertagen, da sich um den Aufbau der Lehre gekümmert wird. Katha: würde gerne einen Bericht aus der AG PJ zu den PJ-Logbüchern haben. Sanja: würden sich in den nächsten Wochen treffen und einen Bericht rausgeben.

Sanja befragt Meggy zu UaK Geri/ Rheuma, was zuletzt rauskam.

Kreuztool: Sanja würde gerne ein Lehrbeauftragten Treffen forcieren dafür. Damit Lehrbeauftragte auch direkt an uns treten können. Katha: würde Sören und Philipp ansprechen und Fr. Ilgenstein ansprechen.

Crucio: Sanja: sollten wir als einzelnen TOP aufführen.

Prüfungsprotokolle: Philipp hat diesbezüglich Lars kontaktiert.

Trinkwasserspender: Max wollte das ansprechen, bei Hr. Gotthold. Sanja schreibt Sören.

Fotowettbewerb: Bella möchte sich das in den Ferien anschauen.

Trainingday: Katha wendet sich an Lukas und Kristin.

AdH: Katha: Inwieweit können wir involviert werden? Sanja meint, dass wir in den nächsten zwei Jahren nichts mehr ändern könnten.

Anrufbeantworter: erneuern. Katha fragt in die Runde, wer das machen möchte. Sie fragt sich, ob sich die Rufnummer ändern wird. Johannes verneint. Sanja möchte einen AB-Text draufsprechen.

Das Whiteboard mit dem „Parkplatz“ wird entsorgt.

8. VL-Besucher*innen zählen (20:53 Uhr)

Abklärung der Besucher*innen, die zählen. Bella fragt für ihre Kommiliton*innen, wie lange sie denn das noch machen müssten. Johannes fragt, ob wir die Zahlen auswerten möchten und fragt nach unser Meinungsbild. Jessie: erörtert inwiefern uns die Daten etwas nutzen. Sanja schlägt vor, daraus eine grafische Darstellung zu machen. Ronja: wollte Tobi nicht, dass wir das weiterzählen? Katha klärt: Tobi wollte, das weitergezählt wird. Mit der Frage, ob er das auswählen möchte. Katha hätte aber auch Bock da drauf, denn sie mag Zahlen. Johannes: Sollen wir ein Dankeschön an die Zählenden verschenken?

Konsens: Lehmanns-Gutschein wird an die Zähler*innen verschenkt.

9. EKM (21:00 Uhr)

Jessie möchte das EKM-Konzept verbessern und berichtet, dass Fr. Ilgenstein ihr gesagt hat, sie solle das in der Stuko vorstellen. Jetzt hat sie ein Konzept dafür ausgearbeitet. Sie weist auf die Evaluationen im Studierendenportal hin, die schlecht ausgefallen sind.

Konzept: Falsche Adresse für Untersuchungskurs, oft wussten die Leute der Station nicht, dass EKM stattfindet. Schlechte Vorbereitung der Kurse. Sie fragt sich, ob die Lehrenden denn wissen, dass es den EKM Kurs gibt.

Warum findet die Neurologie im Bennewitz statt? 2x saß nur ein*e Studierende*r vor ihnen, der diesen EKM gemacht hat.

schwankende Qualität der Kurse.

Sie wenden sich an alle Lehrbeauftragten, die eine schlechtere Bewertung hatten als 2,5.

Jessie fragt, ob das alles in den Lehrbeauftragten-Treffen besprochen werden sollte. Steffi: ja sollte es. jessie fragt, wann es stattfindet und Katha kümmert sich darum. jessie berichtet, dass Sebastian meinte, es sei schwer solch ein Treffen zu organisieren. Sanja: Dieses Treffen sollte einmal im Jahr stattfinden. Steffi: Bringt an, was denn von studentischer Seite dazu beigetragen werden sollte. Jessie schlägt vor, die EKM Kurse über die vorklinischen Semester zu verteilen.

Maggy: Bräuchten eine Lernplattform, auf der die Studierenden sich vorbereiten könnten.

Sanja findet es fraglich die Termine zu tauschen. Gibt Jessie Tipps für die Stuko.

Christian: es sollten Lernziele und Inhalte vermittelt werden.

Ronja: Bei ihr gab es Präsentationen und sie haben Patienten besucht.

Maggy: Ist EKM inhaltlich das Gleiche wie der U-Kurs? Warum spart man sich nicht den U-Kurs, um Zeit in der Klinik zu schaffen?

Katha: Sollte nach Approbationsordnung in EKM und U-Kurs unterteilt sein, da EKM in der Vorklinik stattfinden muss und der U-Kurs Teil der klinischen Ausbildung ist.

Jessie fasst zusammen, was sie alles in der Stuko erklären und präsentieren soll.

10. Finanzierung MV und BuKos (21:20 Uhr)

Lukas: Stellt Verkehrsmittel zu Veranstaltungen dar und finanzielle Ausgaben dafür. Wir bekommen von AG Austausch Hin- und Rückfahrt erstattet. Problem: Wir geben mehr Geld für diese Veranstaltung aus. Frage diesbezüglich: Limit für Ausgaben? Wen oder was finanzieren wir?

Kristin: Preisobergrenze oder Limit der Teilnehmer*innenzahl? Wollen wir Ex-& Interne fahren lassen und das auch für Externe finanzieren? Haben nur über Deckelung gesprochen aber nichts für die Zukunft festgehalten. Fragt nach Meinungen.

Steffi: Haben die letzten Male ein Auto gemietet und somit eine begrenzte Anzahl der Mitfahrer*innen hatten. Lukas: Haben dazu noch ein Zugticket bezahlt.

Kristin und Lukas wissen nichts von einer Kostenstelle für diese Finanzen.

Lukas: Schlägt vor, das Thema auf nächste Woche zu vertagen, da die Hauptverantwortlichen fehlen.

Sanja: was spricht dagegen, den Teilnehmerbeitrag zu übernehmen?

Lukas: Ist schon teuer, mit der Bahn und das Auto zu bezahlen. Wir können nicht den gesamten Teilnehmer*innen Betrag bezahlen, da man ein Drittel selbst übernehmen muss.

Steffi: Aufbereiten der Fahrtkosten und der Kilometer.

Kristin: Gab es denn schon vor 2 Jahren das Geld der AG X?

Lukas und Kristin werden den TOP nach einer Recherche zu den Kosten in den Vorjahren erneut einbringen.

11. Mails

s. Tabelle

12. Sonstiges (21:33 Uhr)

Johannes: Wollen wir einen Semesterrückblick schreiben? Ja, Katha übernimmt das. Wer hat keinen Zugriff auf StuRaMed-Kalender? Doodle für das Aussortieren im Büro? Bitte alle daran teilnehmen, ansonsten wird es diesen Mittwoch von Kristin rumgeschickt.

Christian: Bewirbt Seminar "Umgang mit Stress und Leistungsdruck" des Hartmannbundes am 12.3.20 von 18 bis 21 Uhr bei der Apobank. Anmeldung über E-Mail. Bewerbung über MediList.

Kristin: Bitte alle an Doodle teilnehmen. Nächste Woche sollen wir uns um 18.30 treffen, um ins Lager zu schauen, um auszusortieren was weggeschmissen und was verkauft werden kann.

Antonia: Will Lukas Bescheid sagen, dass 3 Lehmanns-Gutscheine an den MediChor für die Mitwirkung an der WCC gehen..

Ronja: Erinnert für Treffen und doodle für IPSTAs. Würde das gerne anfang der Ferien machen.

Sanja: Stellt Frag bezüglich Crucio. Lennart möchte eine Bescheinigung für die Erstellung von Crucio mit Lars damals. Steffi: Jeder von uns kann sich was ausstellen lassen von uns, warum sollten wir das Lennart nicht ermöglichen. Sanja ruft ihn einfach an und möchte ihm beibringen, das er wahrscheinlich keine Bescheinigung von uns erhält.

Lukas: Möchte die Gutscheine für die Ersti-Tage-Helfer*innen verteilen. Schafft es nicht einen Termindoodle vor den Semesterferien zu erstellen.

Katha: Das FSR-We wird laut Doodle vom 30.05 bis 01.06.2020 stattfinden.

Die Sitzung schließt um 21:45 Uhr.